



Qualitätsarbeit ist gefragt. Im Bereich Chemische Vernetzung des Kabelwerkes Schwerin prüfen Schichtmeister Genosse Wolfgang Radtke (links) und Maschinenfahrer Kollege Detlef Reichardt ein Leiterseil.

Foto: H.-D. Hentschel

beit bei gleichzeitiger Steigerung der Schichtleistung um 1 Prozent aufgerufen. Bis September wurde von ihrem Kollektiv eine zusätzliche Produktion von 12155 Damen- und Stadttaschen erreicht. Damit leisteten sie einen wesentlichen Beitrag, die betriebliche Verpflichtung, in diesem Jahr 25 000 Taschen zusätzlich zu produzieren, mit bisher 22 000 Stück zu erfüllen. Genosse Ulrich Kuschinski, Ingenieur im Metallformwerk Parchim, hat erreicht, daß jeder Ingenieur des wissenschaftlich-technischen Bereiches eine zusätzliche Aufgabe zur Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts löst.

Aus der Elbwerft Boizenburg ist die Initiative des Genossen Horst Bergmann „Ingenieurpäß DDR 40 - Mein Beitrag zur Intensivierung“ bekannt geworden. Das Kollektiv zur Erarbeitung von Software für die Rationalisierung der Ingenieurarbeit mit Genossen Wolf-Dieter Neumann an der Spitze hat dazu beigetragen, daß bis September 8 000 Ingenieurstunden eingespart wurden.

Es verdient auch Erwähnung, daß von den vielen Parteaufträgen, die während des Dokumentenumtausches von Genossen in den Betrieben übernommen wurden, zwei Drittel auf den ökonomischen Leistungsanstieg gerichtet sind.

In der Landwirtschaft des Bezirkes ist auffallend, daß frühere Zurückhaltung jetzt einer großen Aufgeschlossenheit gegenüber der Anwendung

**Parteaufträge
für weiteren
Leistungsanstieg**